

Feeling-Seen – sich gesehen fühlen

Ressourcenorientierte Psychotherapie und Pädagogik
Mentalisierungsbezogen, neurobiologisch fundiert,
körper- und bindungsorientiert



© pololia - Adobe Stock

Basistraining für das Praxisnetz KJP OWL
Bielefeld 2024–2025

feeling-seen®

»Es ist wirklich gut, was Sie da an emotionalen Prozessen ermöglichen, und Sie dringen dadurch sehr schnell zum Kern der Problematik vor. Eigentlich sollte ein solches Vorgehen selbstverständlich sein. Aber dazu braucht man viel Mut und eine tief im Inneren verankerte empathische Haltung.«

Prof. Dr. Gerald Hüther, Leiter der Zentralstelle für Neurobiologische Präventionsforschung der Universitäten Göttingen und Mannheim/Heidelberg nach der Betrachtung von Feeling-Seen-Video-Demonstrationen.

»Eine wundervolle Arbeit! Es ist schön, dass die Zeit für solche Therapieverfahren heranreift!«

Von einem Teilnehmer des Feeling-Seen-Basistrainings: Burkhard Fritsch, Diplom-Psychologe, Psychotherapie für Kinder und Jugendliche, Kaufbeuren



Kontakt und Leitung:

Michael Bachg, Dipl.-Psychologe, Psychologischer Psychotherapeut und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut, Supervisor und Trainer, Leiter des Feeling-Seen Institut und des Albert Pessio Institut, Begründer der Methode Feeling-Seen®, Dozent der Ärztekammer Niedersachsen, sowie an zahlreichen Ausbildungsinstituten in Deutschland, Österreich, Niederlande, Tschechische Republik, China und den USA.

Dipl.-Psych. Michael Bachg

Psychologischer Psychotherapeut und
Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut
Am Sunderbach 5
49205 Hasbergen
fon: +49 (0) 54 05/ 89 58 72
fax: +49 (0) 54 05/ 89 58 71
mail: assistenz@feeling-seen.de
web: www.feeling-seen.de

Wissenschaftlicher Beirat:
Univ.-Prof. em. Dr. Jürgen Kriz
Prof. Dr. Dr. Serge K. D. Sulz

(geeignet für Fensterbriefumschlag)

Feeling-Seen Institut
Michael Bachg
Am Sunderbach 5
49205 Hasbergen

Warum diese Form der Psychotherapie und Pädagogik für Kinder und Jugendliche?

Die Entwicklung eines Kindes ist geprägt von dessen Interaktionserfahrungen mit der Umgebung. Diese gesicherte Erkenntnis verdanken wir u.a. der Säuglingsforschung, Stern, der Bindungsforschung, vgl. Brisch, und der neueren psychoanalytischen Entwicklungspsychologie nach Fonagy. In diesem Zusammenhang wächst das Interesse an Methoden, die einen sicheren und strukturierten Weg aufzeigen, wie es gelingen kann, Kinder und Jugendliche in Krisenzeiten mit den Eltern konstruktiv zusammenzuführen. Es geht darum, die wichtigsten Agenten dieses Umfeldes des Kindes diagnostisch und therapeutisch in einen Beratungs- bzw. Heilungsprozess systematisch und aktiv einzubeziehen. Denn: wechselseitige Vorwürfe und abwertende Umgangsformen zwischen Kindern bzw. Jugendlichen und Erwachsenen stellen nicht selten den Gipfel enttäuschter Erwartungen dar.

Ziel von Feeling-Seen ist es, die Notlage eines Kindes oder Jugendlichen hinter der Fassade von Abwehr und Symptomen wahrzunehmen. Unter Verwendung spezifischer Techniken, wie z. B. des minutiösen Verfolgens der gegenwärtigen Bewusstseinsinhalte des Kindes – „Microtracking“ genannt –, können die inneren Bilder der Kinder, ihre Emotionen, Gedanken und erlernten Grundüberzeugungen sichtbar und hörbar gemacht werden. Die Gefühle des Kindes werden dabei mit dem Kontext verbunden, der das Gefühl auslöst, sodass Mentalisierung erfolgen kann. Mit Hilfe von Feeling-Seen ist es möglich, die erfüllbare Sehnsucht des Kindes zu entdecken und erste befriedigende Annäherungsschritte in den Interaktionen zwischen dem Kind und seinen Eltern zu finden. Dies geschieht häufig auch unter Einbeziehung körperlicher Berührungen, z. B. wenn ein Kind körperlich das Erleben von Geborgenheit, Unterstützung, Begleitung oder Sicherheit sucht.

Diesen Prozess mitzerleben kann leibliche Eltern, Pflege- und Adoptiveltern, sowie Pädagogen darin unterstützen, Kinder besser zu verstehen und empathischer auf sie zu reagieren, um eine gegenseitige Annäherung zu ermöglichen. Folgen traumatisierender Erfahrungen sowie die Erfahrungen selbst können in einem sicheren Rahmen bearbeitet werden. Zudem werden wirksame Techniken zur Auflösung von Überverantwortlichkeit und Loyalität des Kindes für Personen in seinem Umfeld gezeigt.

Alles auf einen Blick

- Was?** Basistraining Feeling-Seen 2024/2025
Praxisnetz KJP OWL Bielefeld
- Methoden?** Präsentationen, Video- und Live-Demonstrationen, Theorievermittlung, Übungsformate mit Live-Coaching, Supervision und Kleingruppenarbeit
- Termine?** 06.12. - 08.12.2024 Bachg, Einführung
17.02. - 19.02.2025 Bachg, Elterngespräche
29.08. - 31.08.2025 Bachg, Integration Eltern-Kind
- Trainer?** Dipl.-Psych. Michael Bachg,
Begründer der Methode Feeling-Seen
- Wo?** Cosi Bielefeld
Sudbrackstraße 17, 33611 Bielefeld
- Wieviel?** 450 € pro Seminar
- Für wen?** Mitglieder des Praxisnetzes KJP OWL Bielefeld
(Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten)
- Fortbildung?** Akkreditiert von der
Psychotherapeutenkammer NRW
- Arbeitszeiten?** am ersten Seminartag jeweils von 10-18 Uhr
und an den folgenden Seminartagen von 9-17 Uhr
- Mehr?** Ausführliches Curriculum und weitere
Informationen unter www.feeling-seen.de
- Anmeldung?** Anmeldung per Post oder per
Fax an 054 05. 89 58 71
oder per E-Mail: assistenz@feeling-seen.de
- Fragen?** Telefonzeiten: Mo. 9-12 Uhr, Di. 8:30-12:30 Uhr,
Mi. 9-12 Uhr, Do. 8:30-12:30 Uhr

Anmeldung zur Ausbildung in Feeling-Seen®

Hiermit melde ich mich verbindlich zu dem Feeling-Seen Basistraining für das Praxisnetz KJP OWL Bielefeld 2024/2025 an.

Termine: 06.12. - 08.12.2024, 17.02. - 19.02.2025,
29.08. - 31.08.2025

Kosten: 450,00 € pro Seminar

.....
(Name, Vorname)

.....
(Straße, Hausnummer)

.....
(PLZ, Ort)

.....
(Telefon privat und dienstlich)

.....
(E-Mail)

.....
(Berufliche Tätigkeit)

.....
(Datum)

.....
(Unterschrift)

Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie eine Anmeldebestätigung mit weiteren Informationen. Die Teilnehmergebühr von jeweils 450,00 € ist nach Erhalt der Rechnung vor jedem Kurs zu entrichten. Sollte ein Kurs wegen Erkrankung eines Ausbilders oder einem anderen wichtigen Grund abgesagt werden müssen, werden die Gebühren zurückerstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.

